



Brustgesundheitszentren

Zertifizierte Brustgesundheitszentren

Jahresbericht 2015

ÖZK

ÖSTERREICHISCHE
ZERTIFIZIERUNGS-
KOMMISSION



Vorwort

Sehr geehrte, liebe Kolleginnen und Kollegen,
Verehrte Mitarbeiter der Brustgesundheitszentren,
Werte Damen und Herren,

Wenig später als geplant legen ÖZK und DocCert den Jahresbericht 2015 für die zertifizierten Brustgesundheitszentren vor. Erst vor wenigen Wochen sind die letzten Daten aus den Zentren eingetroffen.

Der Jahresbericht zeigt eine erfreuliche Tendenz: Sowohl die Datenqualität als auch die Betreuungsqualität sind im Jahr 2015 weiter gestiegen. Die Ergebnisse, die noch nicht der geforderten Qualität entsprechen, werden mit den betroffenen Zentren im Einzelnen diskutiert, so dass der Weg zu mehr Qualität weiter gegangen werden wird.

In 2015 wurden 77% der Frauen mit einer Neuerkrankung an Brustkrebs in zertifizierten Zentren behandelt. Damit ist das Ziel von 80% beinahe erreicht! Acht von neun Bundesländern verfügen über zertifizierte Zentren, so dass nahezu alle Frauen das Angebot auch wahrnehmen können.

In 2016 wurden weitere 3 Brustgesundheitszentren zertifiziert und auch für 2017 liegen bereits Anmeldungen vor.

Ein wichtiges gemeinsames Ziel wird es sein, den Bericht 2016 im laufenden Jahr abzuschließen. Dazu werden die Zentren die Ergebniszahlen bereits im laufenden Jahr 2017 übermitteln.

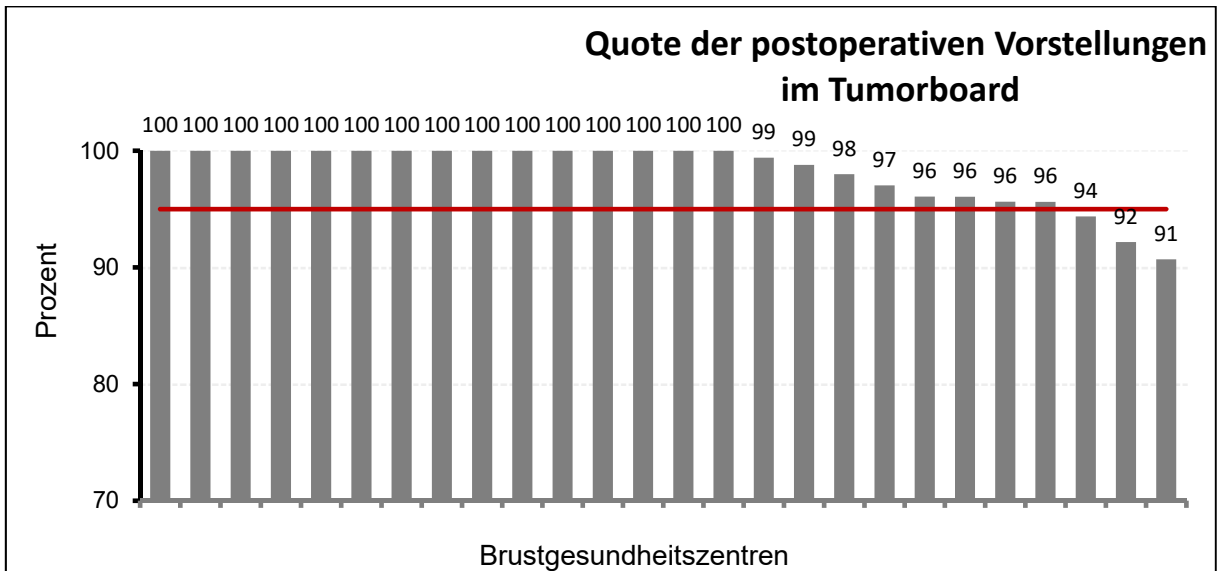
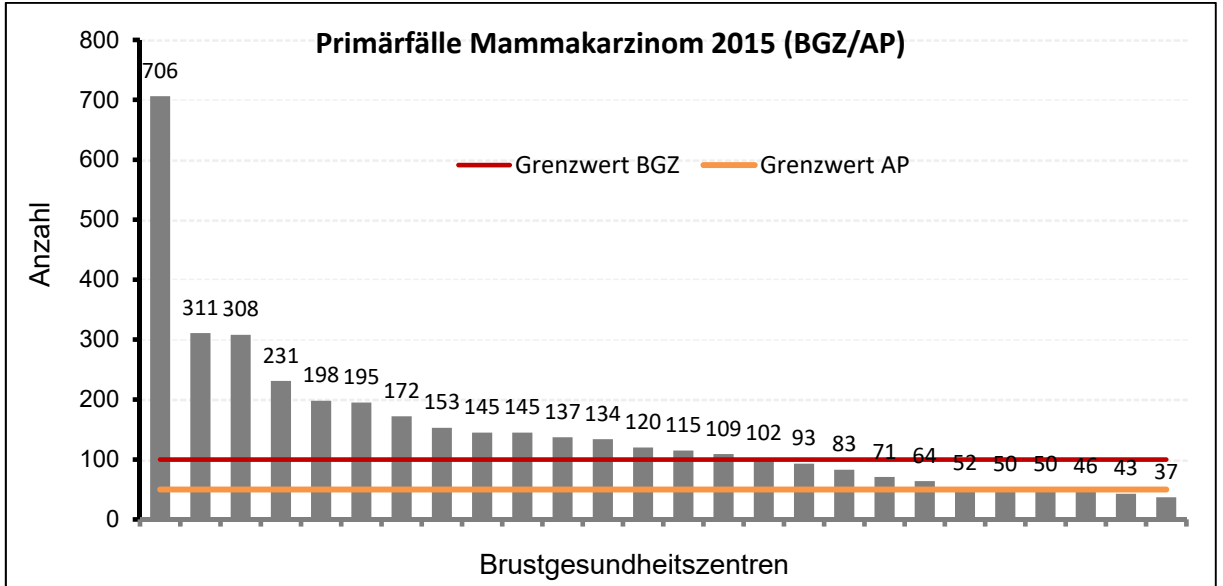
Seit Februar 2017 ist nun auch die Zertifizierung als Zentrum für gynäkologische Tumorerkrankungen (sowohl als Hauptzentrum als auch als affiliierter Partner) möglich. Das Pilotverfahren konnte zum Jahreswechsel erfolgreich abgeschlossen werden. Alle Dokumente für Anmeldung und Vorbereitung stehen auf unseren Homepages zum Download bereit.

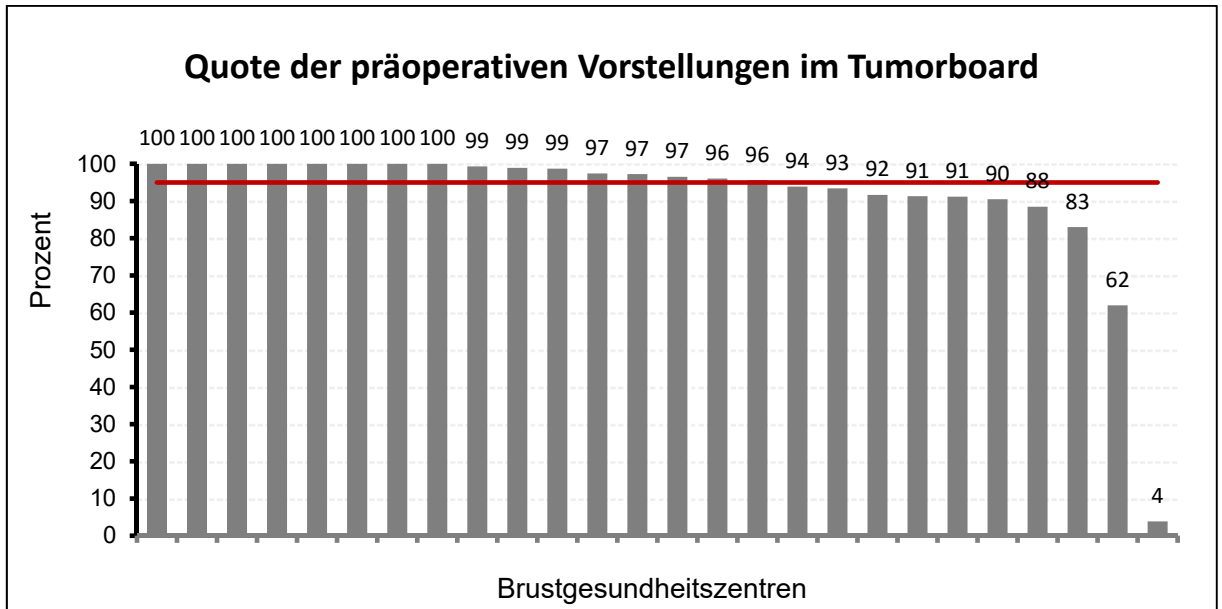
Im Namen der ÖZK und DocCert gratuliere ich allen zertifizierten Zentren zu der in 2015 erreichten Qualität der Patientinnenbetreuung und Dokumentation. Der hohe Aufwand an Arbeit, Zeit und Kosten kommt vor allem den von uns behandelten Frauen zugute.

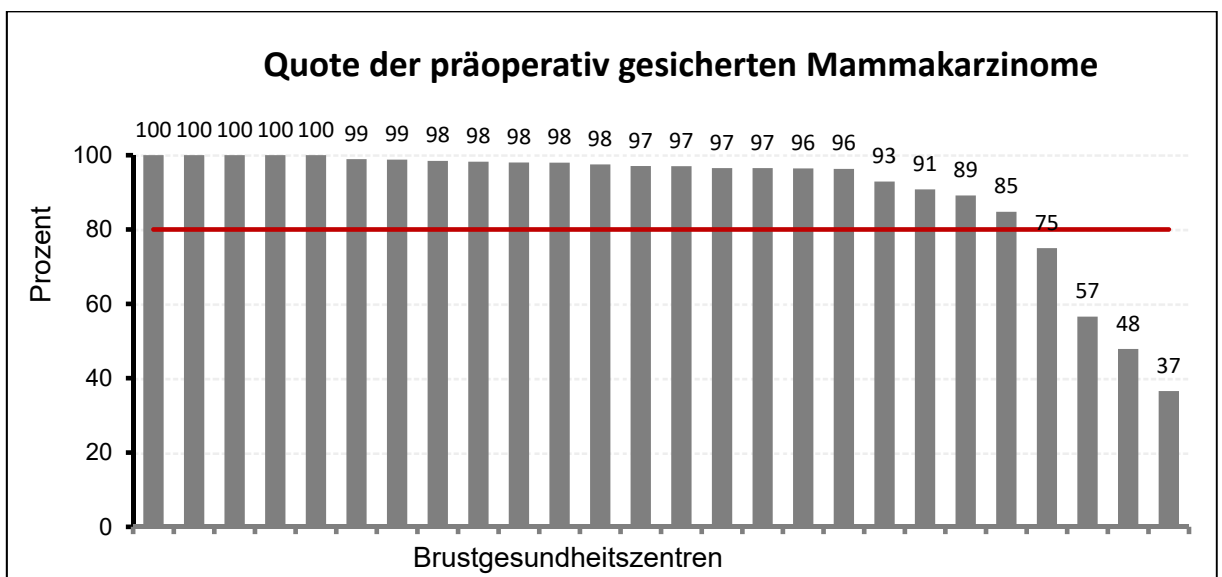
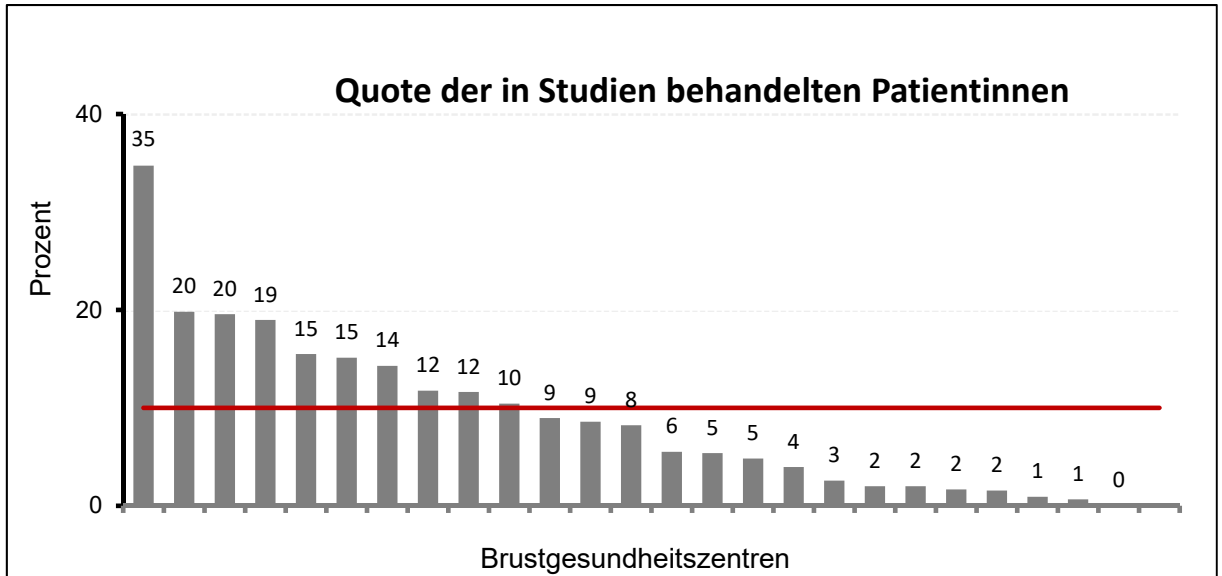


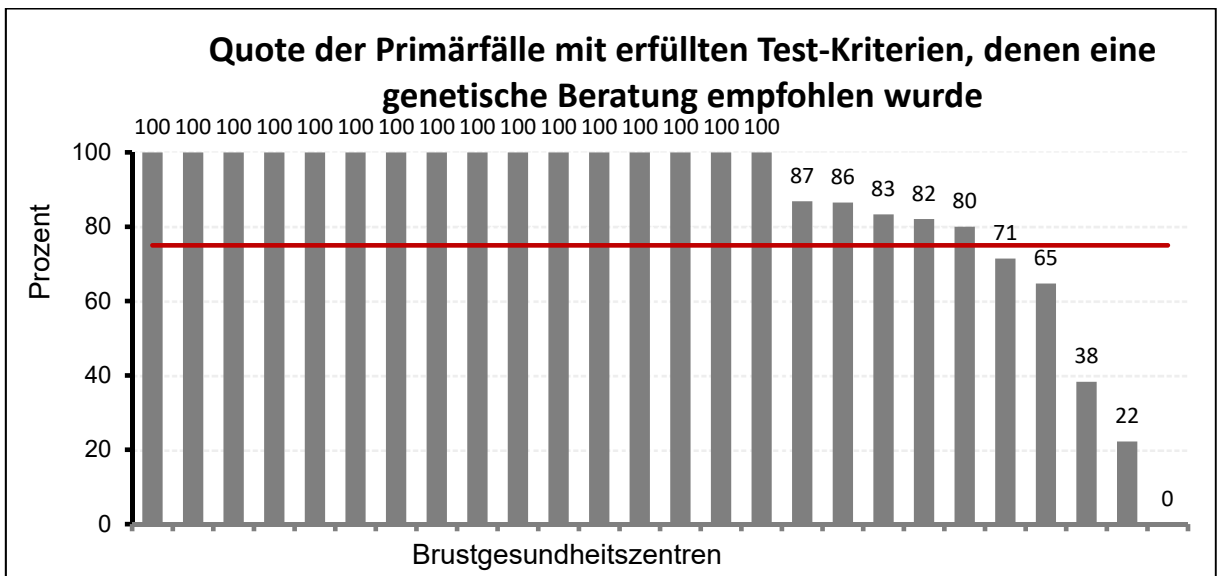
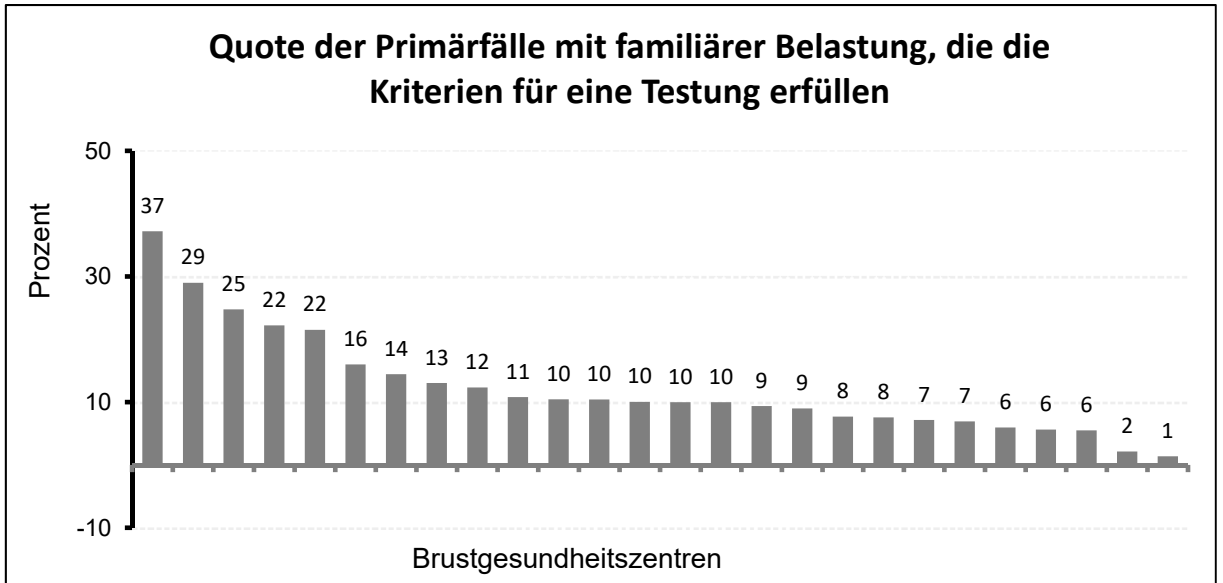
Univ. Prof. Dr. med. Neunteufel, März 2017

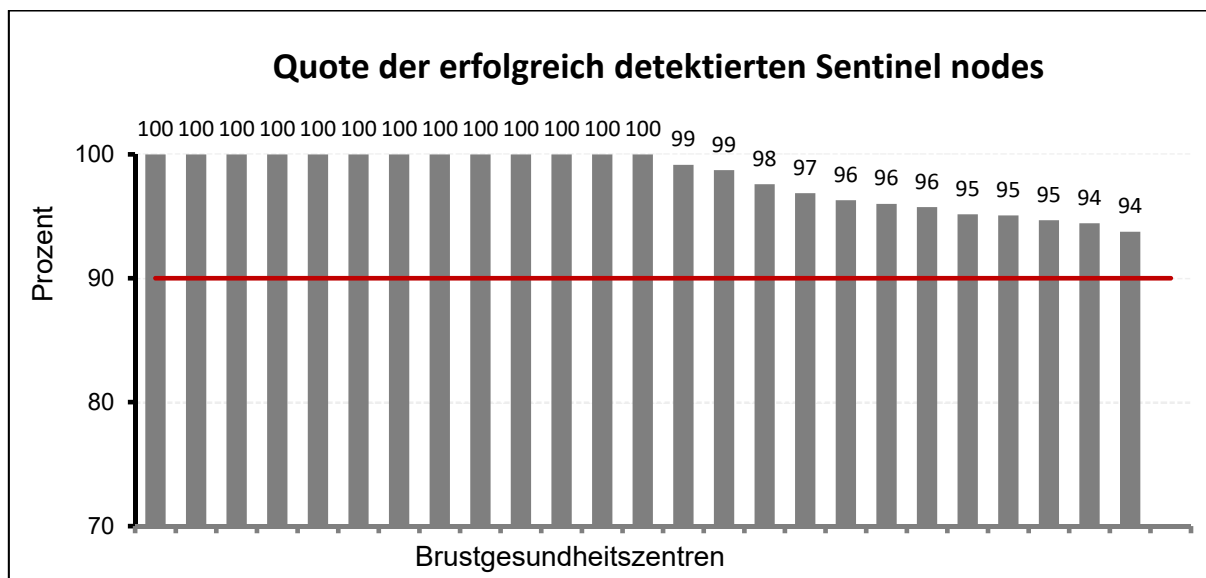
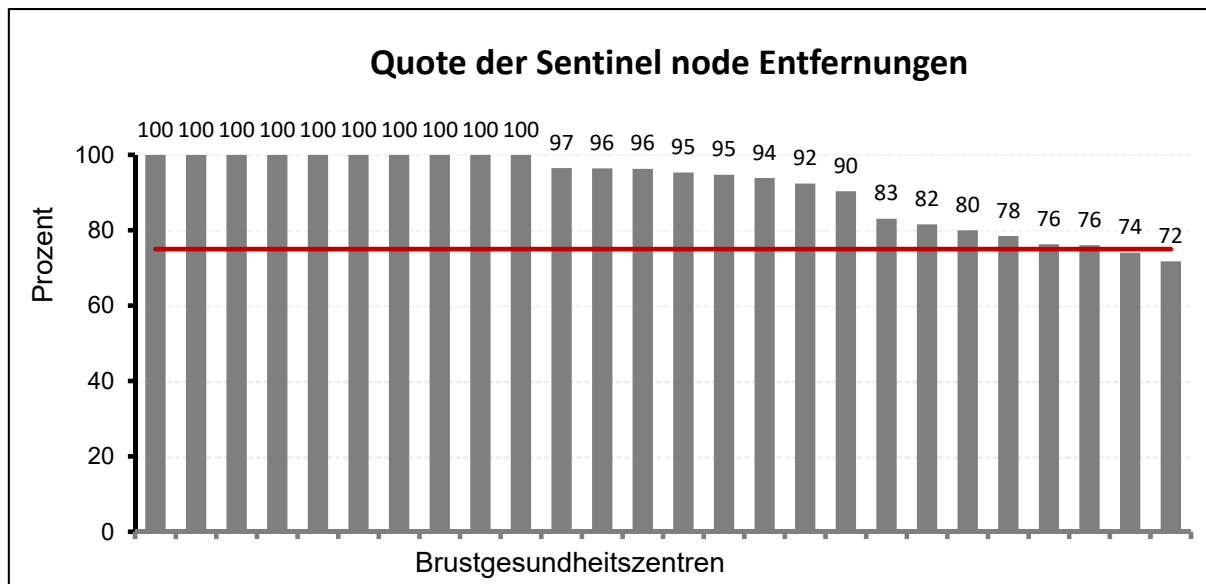
Österreichische Zertifizierungskommission

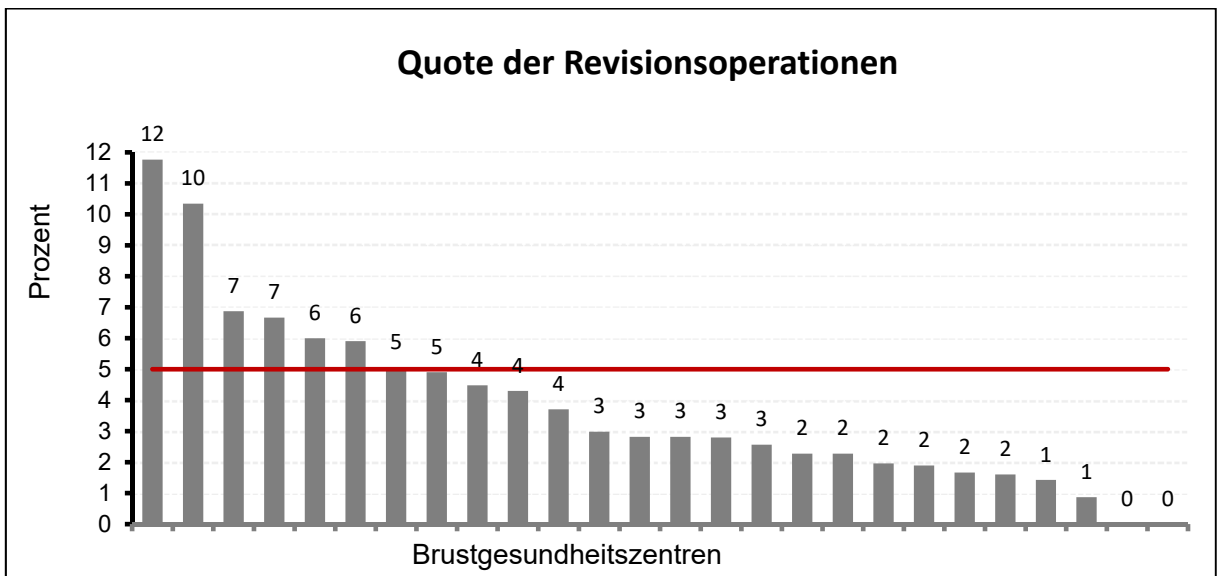
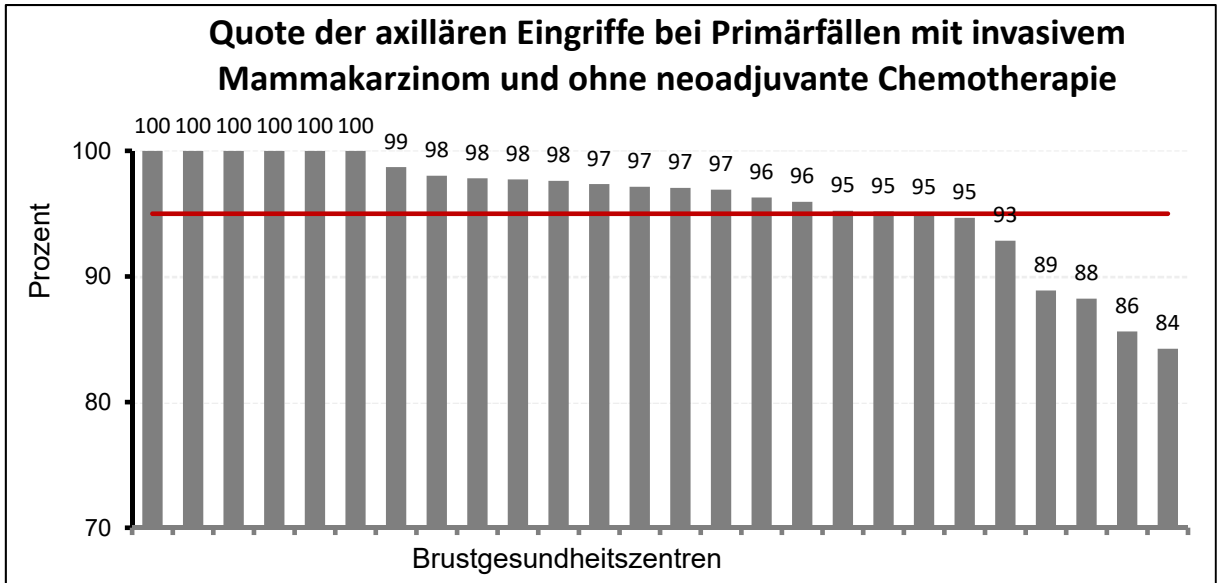


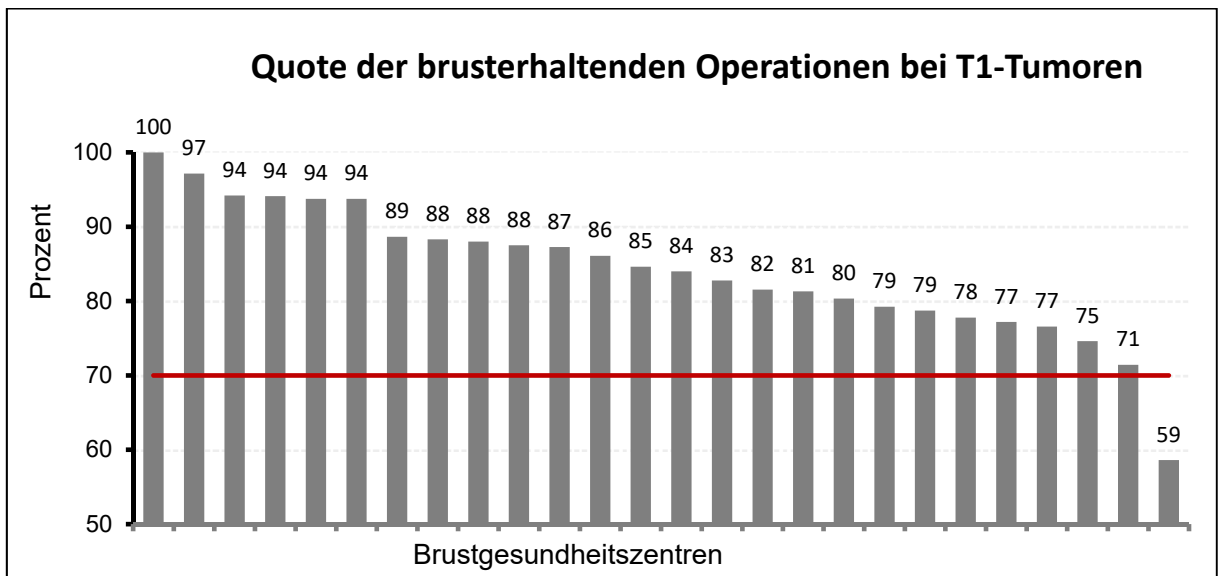


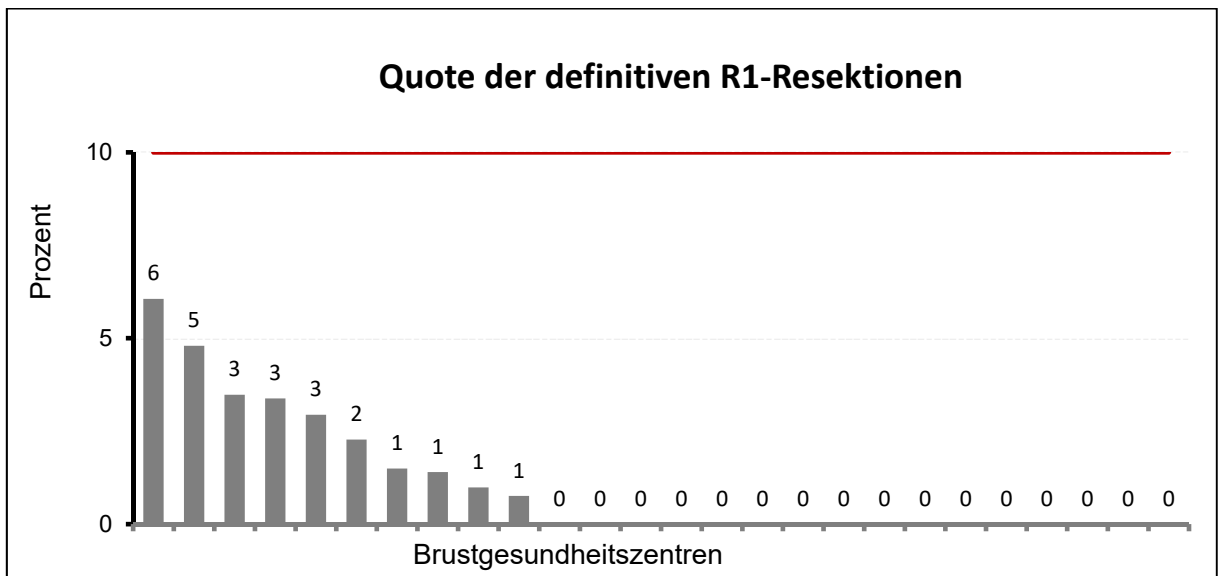
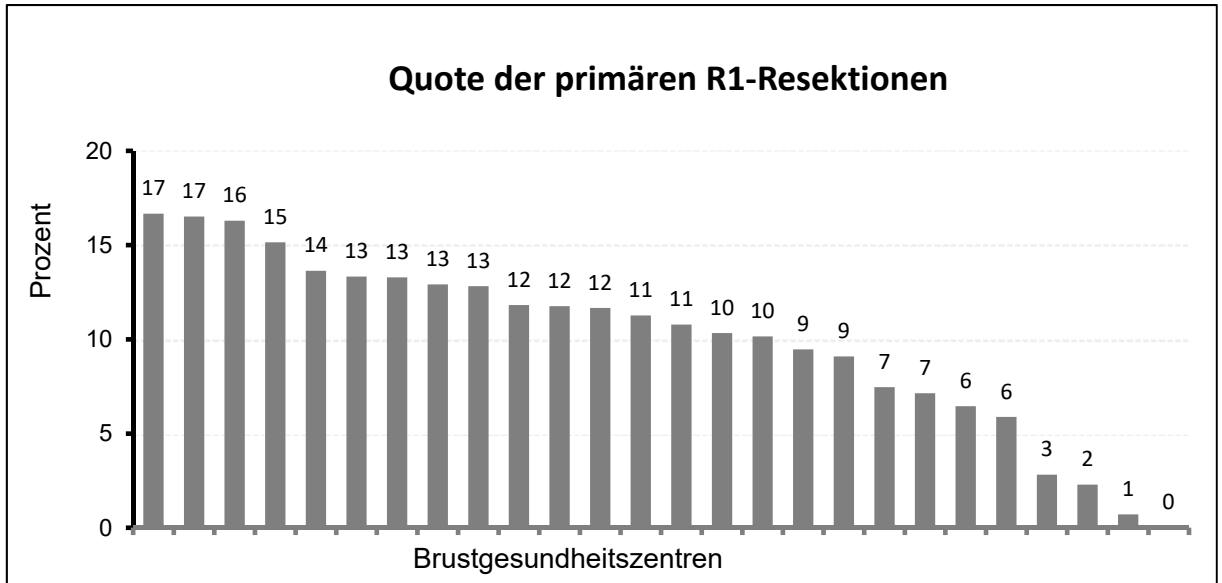


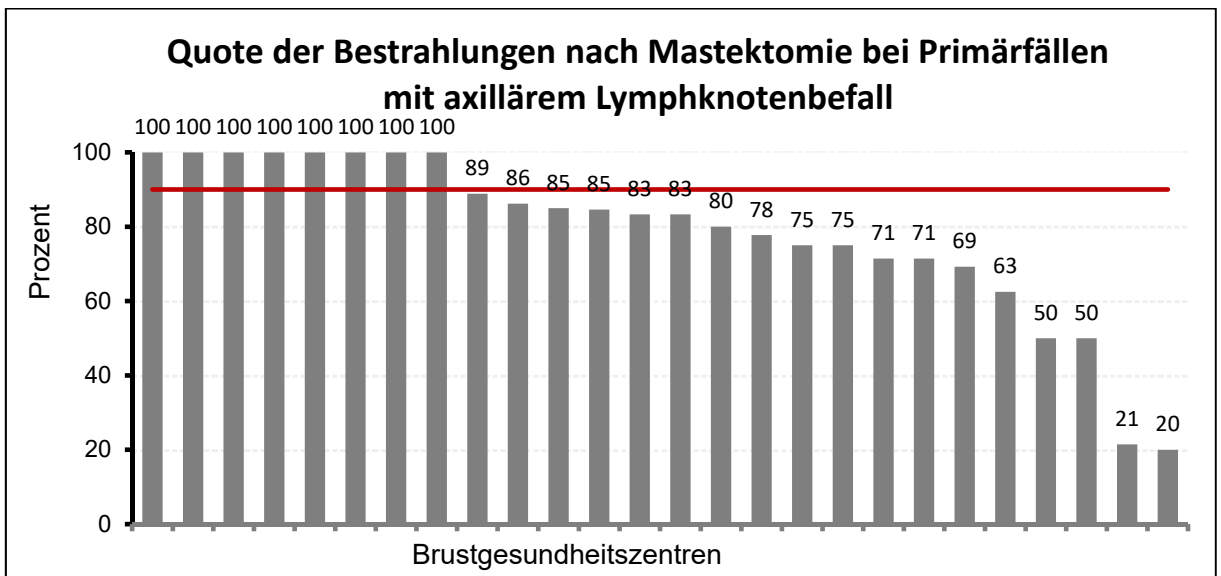
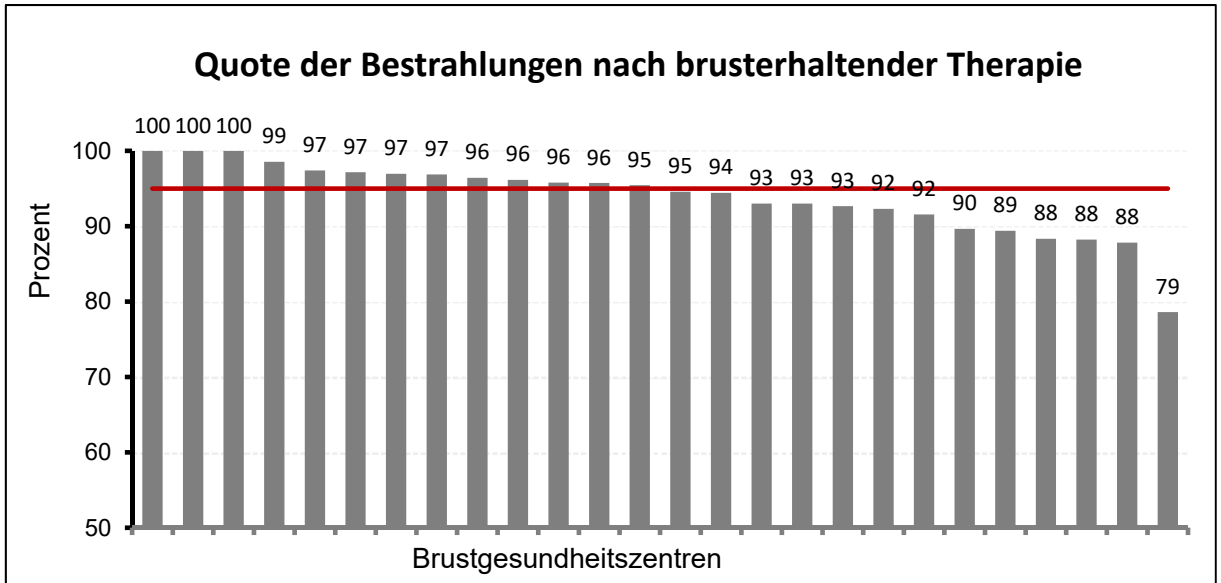


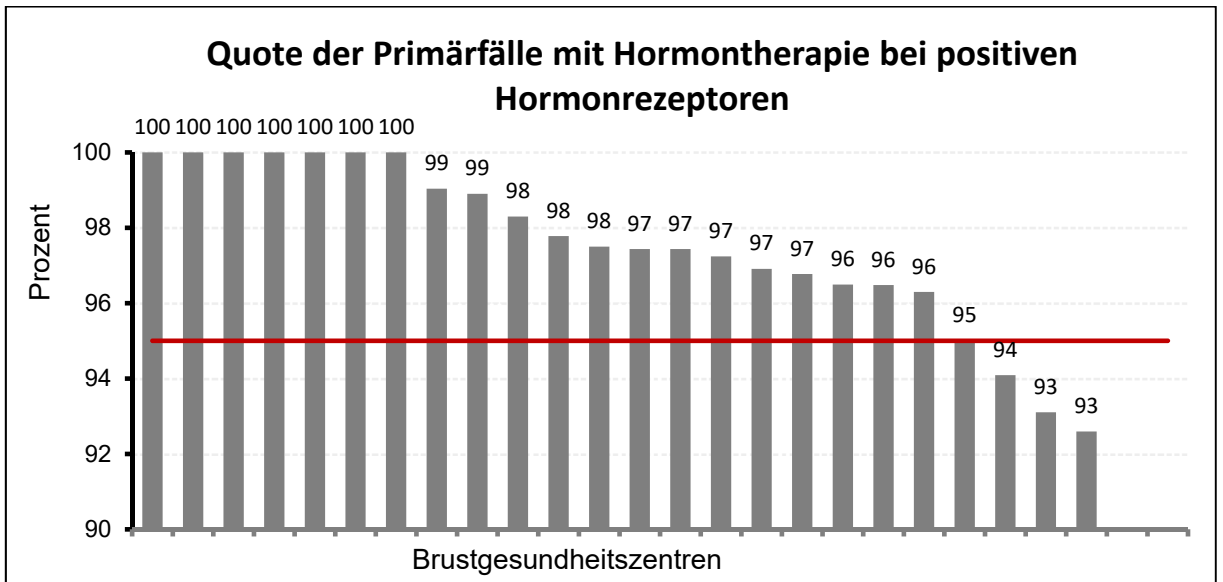
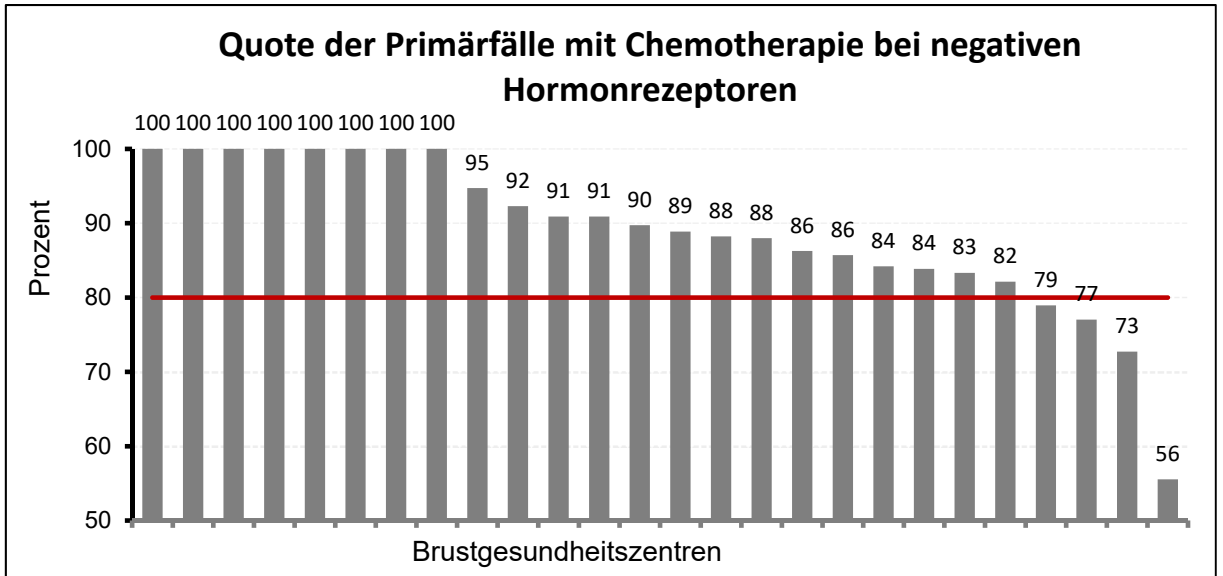












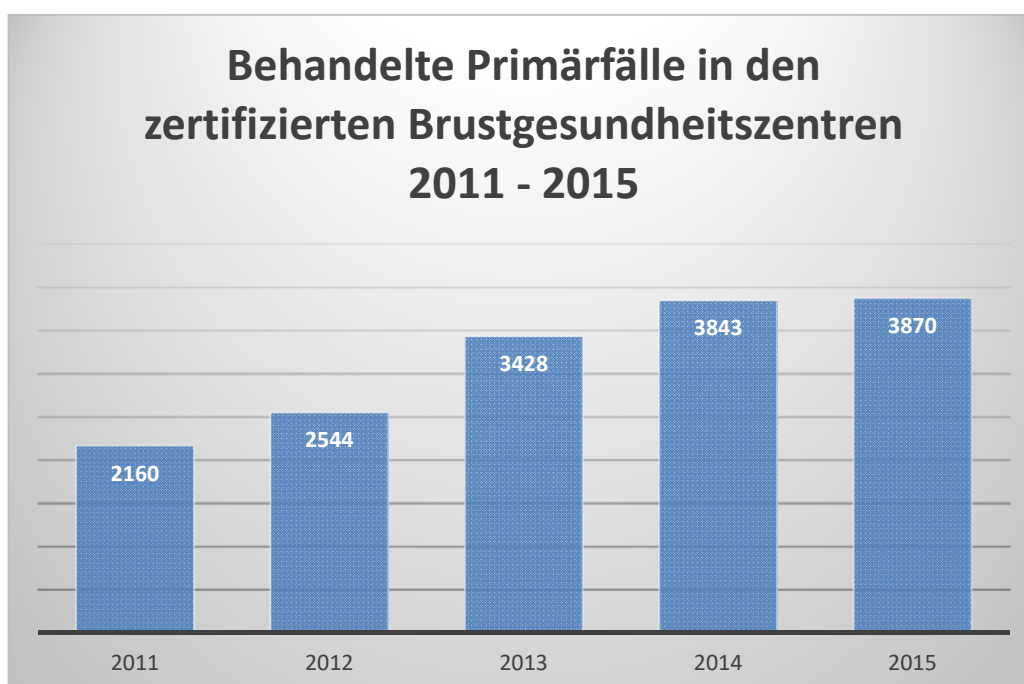
ANHANG

Primärfallzahlen im Zeitraum 2011 bis 2015

Es wurden alle Cockpit-Daten der Kalenderjahre 2011 bis 2015 betrachtet.

Die Darstellung der Primärfälle Mammakarzinom zeigt die Anzahl an Patientinnen, die in den Jahren 2011 bis 2015 in zertifizierten Zentren behandelt wurden.

Ein Zentrum mit 150 Primärfällen hat für 2015 keine Meldung abgegeben. Dieses Zentrum ist in der Auswertung nicht berücksichtigt. Ein weiteres Zentrum wurde in 2016 zertifiziert und hatte in 2015 158 Fälle behandelt. Unter Berücksichtigung dieser Fälle ergäbe sich eine Gesamtprimärfallzahl von ca. 4.180 die in zertifizierten Brustgesundheitszentren behandelt wurden.



Impressum

Direktorin Doc Cert: Dr. med. Tanja Volm

Autor: DI Erich Högel

Doc-Cert AG

Bergstrasse 5

CH-9037 Speicherschwendi bei St. Gallen

Homepage: www.doc-cert.com

Email: info@doc-cert.com

